



FDP | 09.04.2015 - 12:45

GroKo-Experiment kostet junge Menschen Job-Perspektiven



Seit Jahresbeginn ist der Mindestlohn in Deutschland Realität - und wird "zum Bumerang für Schüler, Studenten und Existenzgründer". Davon ist Lencke Steiner überzeugt. Die Große Koalition müsse daher noch in diesem Jahr Praktikanten und Minijobber von der Regelung ausklammern. Außerdem sei es wichtig, dass Schwarz-Rot bei der Dokumentationspflicht endlich abrüste, fordert die Bundesvorsitzende der Jungen Unternehmer.

„Nach dem Schulabschluss, vor der Ausbildung und während des Studiums sind Praktika unverzichtbar. Da Firmen jedoch für fast alle Praktikanten, die länger als drei Monate im Einsatz sind, seit Jahresbeginn den vollen Mindestlohn von 1.470 Euro brutto zahlen müssen, werden [Praktikumsmöglichkeiten mehr und mehr eingeschränkt](#) [1]“, so die 29-Jährige. Gerade für junge Unternehmen stelle die neue Regelung eine enorme Hürde dar. „Gründer zahlen sich oft monatelang selbst kein Gehalt und investieren alles wieder in die Firma. Wie sollen sie solche Summen für Praktikanten auftreiben? Der Mindestlohn wird für sie zum Praktikumskiller“, warnt Steiner.

#100TageMindestlohn: Die Dokumentationspflicht für Minijobs schafft Bürokratie und macht diese flexiblen Jobs...

Posted by [FDP Bremen](#) [2] on [Donnerstag, 9. April 2015](#) [3]

Dokumentationspflicht für Minijobs

Ähnliche [Probleme gibt es auch bei den Minijobs](#) [4]. Deren Zahl ist im Januar 2015 drei Mal so stark zurückgegangen, wie im Vorjahresmonat. „Die Dokumentationspflicht für Minijobs schafft zusätzliche Bürokratie und macht dieses flexible Arbeitsinstrument unattraktiver. Die Leidtragenden sind Schüler und Studenten, die Minijobs dazu nutzen, sich etwas dazu zu verdienen und einen Fuß in die Unternehmen zu bekommen. Unterm Strich kostet das Mindestlohn-Experiment junge Menschen jede Menge Job-Perspektiven“, kritisiert die Unternehmerin.

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/groko-experiment-kostet-junge-menschen-job-perspektiven>

Links

[1] <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/folgen-des-mindestlohns-teure-praktikanten-1.2415346> [2] <https://www.facebook.com/fdp.bremen> [3] <https://www.facebook.com/fdp.bremen/posts/829711900435439:0> [4] <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/gesetzlicher-mindestlohn-vernichtet-minijobs-13505895.html>